



GRUNDLAGEN DES EVANGELIUMS

Wiederholungsübungen

Name:

Vorname:

Adresse:

PLZ/Ort:

Geschätzter Kursteilnehmer,

Sie sind nun erfolgreich am Ende unseres Bibellehrgangs über 20 Lektionen angelangt. Ich beglückwünsche Sie für Ihre ausgezeichnete Arbeit durch die Sie Ihr Interesse am Wort Gottes gezeigt haben. Wenn Ihnen dieses gemeinsame Schriftstudium zum Segen gereicht hat, so erzählen Sie auch Ihren Freunden davon. Ich wünsche Ihnen von ganzem Herzen Gottes Segen auf all Ihren Wegen.

„Halte dich an das Vorbild der heilsamen Worte, die du von mir gehört hast, im Glauben und in der Liebe in Christus Jesus. Dieses kostbare Gut, das dir anvertraut ist, bewahre durch den Heiligen Geist, der in uns wohnt“ (2. Tim. 1,13-14).

Die folgenden Wiederholungsübungen sollen Ihnen einen abschliessenden Überblick der Lektionen 10-20 geben. Bitte beantworten Sie alle Fragen mit der Bibel, indem Sie die richtige Bibelstelle jeweils in Klammern zu Ihrer Antwort angeben!

Beantworten Sie bitte folgende Fragen so kurz wie möglich:

Lektion 11:

Was für einen Zusammenhang besteht zwischen dem Reich Gottes und der Gemeinde?

a) _____

b) _____

c) _____

Lektion 12:

Wie wurden die Menschen damals zu Christus bekehrt? Nennen Sie die fünf Bekehrungsschritte:

1) _____

2) _____

3) _____

4) _____

5) _____

Schlussfolgerung:

Lektion 13:

Wo und wie oft fand die Taufe mit dem heiligen Geist statt? (Erfüllung des Joel 2,28-32; oder 3,1-5)

1) _____

2) _____

Lektion 14:

Inwiefern erfüllen wir heute das Gesetz des Mose?

Beispiel:

Schlussfolgerung:

Lektion 15:

Nennen Sie drei falsche Anbetungsarten:

1) _____

2) _____

3) _____

Lektion 16:

Wie oft wurde das Herrnmahl eingenommen und die Opfergaben in der Urgemeinde eingesammelt?

Warum benutzte die Urgemeinde in der Anbetung Gottes keine Instrumentalmusik?

Lektion 17:

Ist das heutige Verständnis eines „Pfarrers“ oder „Pastors“ in der Kirche biblisch?

Lektion 18:

Wie sieht das christliche Leben in der weltlichen Umgebung aus?
(Christen sind nicht besser, aber sie sind besser dran, warum?)

Lektion 19:

A. Erklären Sie den Unterschied zwischen dem Hades und der Hölle:

B. Wie wird Gott uns mit den verstorbenen Gläubigen einmal zusammenführen? Bitte lesen Sie dazu 1. Thessalonicher 4,13-18 und legen Sie der Reihe nach diese Stelle aus (Vers für Vers)!

Vers 13:

Vers 14:

Vers 15:

Vers 16:

Vers 17:

Vers 18:

Schlussfolgerung:

Lektion 20:

In dieser letzten Aufgabe geht es um eine praktische Erfahrung, die Ihnen die Möglichkeit geben soll, sich in Gottes Wort noch mehr zu vertiefen. Um ein besseres Schriftverständnis zu erhalten, müssen die einzelnen Briefe der Bibel genau studiert und analysiert werden. Erst wenn wir verstehen, was die zentrale Botschaft eines Briefes für die damaligen Leser war, können wir auch entsprechende Schlussfolgerungen für uns heute ziehen. Empfehlenswerte Bücher für dieses Studium sind zum Beispiel:

- Kurze Einführung in die Bibel von Ernst Aebi
- Die Welt des neuen Testaments von Merrill C. Tenney
- Handbuch zur Bibel von David und Pat Alexander

Aufgabe:

1. Bitte lesen Sie den Epheserbrief einmal aneinander ganz durch und beantworten Sie, wie oft das Wort Gemeinde (EKKLESIA) im Brief vorkommt?

9 mal

12 mal

15 mal

4 mal

2. Wer ist der Verfasser und wer die Empfänger des Epheserbriefes?

3. Was für ein Thema würden Sie dem Epheserbrief geben?

4. Was für ein Schlüsselvers (Hauptvers, der das Thema des Briefes unterstreicht) geben Sie dem Brief?

5. Machen Sie eine Gliederung des Epheserbriefes auf einem separaten Blatt:
(Als Beispiel dient Ihnen die untenstehende Gliederung des Kolosserbriefes)

DER KOLOSSERBRIEF: Die Erhabenheit Christi	
T E X T	BIBELSTELLE
I. Einleitung: Gruss an die Gemeinde	Kapitel 1,1 - 2
II. Hauptteil:	(Kapitel 1,3 - 4,6)
A. Die Frucht des Evangeliums Christi	Kapitel 1,3 - 14
B. Die Erhabenheit Christi	Kapitel 1,15 - 23
C. Das Geheimnis Gottes ist Christus	Kapitel 1,24 - 2,7
D. Warnung vor Weltweisheit und menschlichen Geboten	Kapitel 2,8 - 3,4
E. Vom alten und vom neuen Menschen	Kapitel 3,5 - 4,6
1. So ertötet nun eure Glieder!	Vers 5...
2. So ziehet nun als Gottes Auserwählte an...	Vers 12...
3. Detailliertere Anweisungen	Vers 18...
III. Schlussteil: Grüsse und Empfehlungen	Kapitel 4,7 - 18

DER EPHESEBRIEF: Christus und seine Gemeinde	
T E X T	BIBELSTELLE
I. Einleitung: Gruss an die Gemeinde	Kapitel 1,1 - 2
II. Hauptteil:	
A. Dogmatischer Teil: Das Geheimnis Christi	(Kapitel 1,3 - 3,21)
1. Das Siegel der Gotteskindschaft	Kapitel 1,3 - 14
2. Das Haupt der Gemeinde	Kapitel 1,15 - 23
3. Durch Gnade und durch Glauben gerettet	Kapitel 2,1 - 10
4. Beide Teile sind zu einem Ganzen gemacht worden	Kapitel 2,11 - 22
5. Die Heiden sind Miterben der Verheissung	Kapitel 3,1 - 13
6. Werdet erfüllt mit der ganzen Fülle	Kapitel 3,14 - 21
B. Praktischer Teil: Die Einheit des Glaubens (in der Gemeinde)	(Kapitel 4,1 - 6,20)
1. Einheit und Aufbau des Leibes Christi	Kapitel 4,1 - 16
2. Ziehet den neuen Menschen an	Kapitel 4,17 - 32
3. Wandelt als Kinder des Lichts	Kapitel 5,1 - 20
4. Seid einander untertan	Kapitel 5,21 - 6,9
5. Ziehet die ganze Waffenrüstung Gottes an	Kapitel 6,10 - 20
III. Schlussteil: Schlussgrüsse	Kapitel 6,21 - 24

Verfasser:	Paulus während seiner ersten Gefangenschaft in Rom (1,1 und 6,20)
Empfänger:	Ephesus (heidnische Christen in den kleinasiatischen- und umliegenden Gemeinden wie Smyrna, Pergamon, Thyatira, Sardes, Philadelphia, Laodicea, Offb. 2 & 3, Kolossä)
Zeit:	60-63 nach Christus, nachdem Paulus den Kolossern geschrieben hatte (Apg. 28,30)
Hintergrund:	Apostelgeschichte 18,24 - 20,38 und Offenbarung 2 & 3
Thema:	Christus und seine Gemeinde
Ziel:	Die Einheit des Glaubens (4,13) durch das Geheimnis Christi (3,1-13)
Schlüsselsvers:	Das Haupt der Gemeinde ist Christus (1,22.23)
Schlüsselwörter:	Gemeinde (Ekklesia) 9x Einheit (Enotes) 2x Geheimnis (Müsterion) 6x in Christus, in ihm, in diesem, im Herrn 36x
Besonderheit:	Vergleiche den Aufbau des Kolosserbrief, auffallend ähnlich!
Drei Bilder:	Die Gemeinde als göttlicher Bau 2,19-22 Die Gemeinde als Leib Christi 1,22-23; 4,12-16; 5,23-30 Die Gemeinde als Ehefrau 5,25-33